

Seit 20 Jahren wetterfeste, bunte Betonskulpturen

BERGHEIM Vor 20 Jahre begann Pia Schönbohm in ihrer privaten Garage wetterfeste Betonskulpturen zu modellieren – mittlerweile sind ihre Kunstwerke weit über die Grenzen des Rhein-Erft-Kreises hinweg bekannt. Die größte Reise hat wohl eine kleine Sonnengöttin gemacht, die nun in Santiago de Chile steht. Die Skulpturen schmücken auch im Kreis unzählige private und öffentliche Gärten. Nun feierte Schönbohm 20. Künstlerjubiläum – über 450 Kunstinteressierte sowie Vertreter aus Politik und Kultur kamen, um zu gratulieren. Es gab auch noch einen weiteren Grund zum Feiern, denn ihr Atelier auf dem Breuershof in Glessen wurde um einen großen Raum erweitert. „Meine Skulpturen sollen Gefühle von Licht, Farbe, Freude, Leben, Lust und Schönheit vermitteln“, sagt Schönbohm. Und so hängen ihre Blumenlandschaften seit kurzem auch in den Therapieräumen des Brustzentrums der Universitäts-Frauenklinik in Köln. (asu)



Künstlerin Pia Schönbohm in ihrer privaten Atelier.